

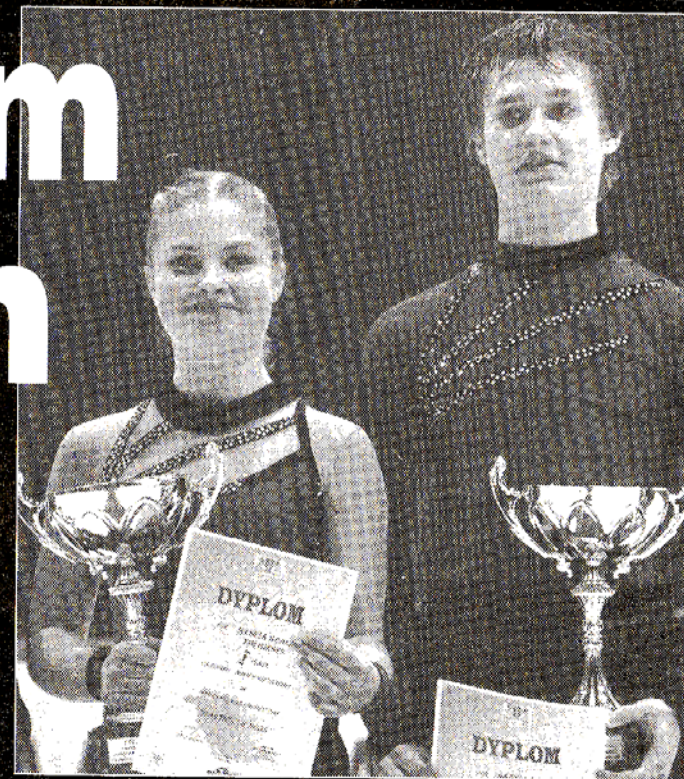
Neusser Eistanzpaar Brall und Giesen gewann wichtigsten internationalen Wettbewerb

Mit gebrochenem Zeh noch zum Sieg getanzt!

NEUSS. Ein tolles Wochenende haben Saskia Brall (14) und Tim Giesen (16) vom Neusser Schlittschuh-Klub hinter sich. Die talentierten Eistanzer schockten die gesamte osteuropäische Konkurrenz und holten sich den Sieg beim „Baltic Cup“ in Polen. Die deutschen Vizemeister in der Nachwuchsklasse präsentierten sich erstmals dem internationalen Fachpublikum und das war gleich von den beiden Neusser begeistert. Schon beim Training zeigten Saskia und Tim, was

sie auf dem Eis so alles drauf haben. Sie beeindruckten ihre Konkurrenten dermaßen, dass diese zum Teil ihr eigenes Training vergaßen, sich an die Bande stellten und den beiden einfach nur noch begeistert zuschauten und applaudierten. Und dass, obwohl Tim mit einem großen Handicap zu kämpfen hatte: Er war mit dem Fuß gegen einen Mauervorsprung gestoßen und hatte sich dabei einen Zeh gebrochen. Zum Glück konnte der mitgereiste Vater

von Saskia, der Mediziner ist, den Zeh tapen. Trotzdem war's für Tim eine Behinderung. Doch die beiden Neusser Nachwuchsstars ließen sich nicht beeindrucken: Zur Musik aus dem Film „Matrix“ legten sie eine tolle Kür hin und ließen die starken Paare aus Weißrussland und der Ukraine hinter sich. Wow! „Das war eine beeindruckende Darstellung der beiden hier in Polen“, lob-



te der aus Neuss stammende NRW-Eistanzobmann Johannes Nordmann, „die beiden haben die beiden wichtigsten europäischen Nachwuchs-Wettbewerbe in dieser Saison gewonnen, jeder internationale Preisrichter kennt sie jetzt“. Von den beiden werden wir sicherlich noch viel hören. **bei**